

allgemeinen System ermöglicht, erhebliche finanzielle Überschüsse zu erwirtschaften und eine Rücklage zu bilden, die weit über den gesetzlich vorgeschriebenen Betrag hinausgeht.

Für den FDC gibt es recht detaillierte Vorgaben für die Anlagestrategie (FDC 2021):⁸

- maximal 60 Prozent festverzinsliche Anleihen (derzeit: 45 Prozent), Zielwert 50,5 Prozent,
- maximal 50 Prozent Aktien und alternative Anlagen (derzeit 45 Prozent), Zielwert: 40 Prozent, sowie
- maximal 15 Prozent Immobilien (derzeit: 5 Prozent), Zielwert: 8,5 Prozent.

Bislang gab es noch keine Auszahlungen aus dem Fonds. Zum Jahresende 2021 betrug das Fondsvolumen 24,6 Mrd. EUR (FDC 2021). Dies entspricht einem Zuwachs von 3 Mrd. EUR gegenüber dem Vorjahr, wovon lediglich 375 Mio. EUR auf Kapitalzuflüsse, aber 2,63 Mrd. EUR auf Kapitalgewinne zurückzuführen sind.

Tabelle 3.8 Merkmale des Fonds de Compensation (FDC)

Kategorie	Merkmale
Institutionelle Besonderheiten	Seit 2011: sozialverantwortliche Investitionspolitik für Anlagestrategie, auf der eine Ausschlussliste von Unternehmen basiert. Es gibt recht detaillierte Vorgaben für die Anlagestrategie.
Strukturbrüche und Reformen	2007: Gründung eines spezialisierten Investmentfonds-Unternehmens, das aus 23 Teilfonds besteht, die von verschiedenen Unternehmen verwaltet werden.
Umgang mit Krisen	Seit 1985 übernimmt der Staat einen Teil der Beiträge. Der Staatsanteil wurde schrittweise erhöht und liegt seit 1990 bei einem Drittel des Gesamtbeitragssatzes.
Kritik und Reformbedarf	Bislang gab es noch keine Auszahlungen aus dem Fonds. Die Fondszuflüsse speisen sich aktuell überwiegend (knapp 90 Prozent) aus Kapitalerträgen.

Quellen: Berberdick (2016), FDC (2021).

⁸ Die zu 100 Prozent fehlenden Anteile (aktuelle Werte und Zielwerte) entfallen auf weitere Anlageformen, etwa Geldmarkt-Investitionen und Anlagen mit sehr kurzer Laufzeit.